

Gemeinde Fußach



Bezirk Bregenz / Vorarlberg · Baumgarten 2
Telefon 055 78/7 57 16-0
Telefax 055 78/7 57 16-19
e-mail: gemeindeamt@fussach.at
Homepage www.fussach.at

6972 Fußach, 06.03.2012
Zahl: 120
Bearb.: Schönberger
Durchw.: 16

Datei: I:\Bauamt intern\STRASSEN\Verordnungen\Verordnung Rheinstraße Kinderhaus.doc

Betrifft: Gemeindegebiet Fußach - verkehrsrechtliche Maßnahme

Verordnung

des Gemeindevorstandes vom 24.1.2012

Auf Grund der § 20 Abs. 2 a StVO sowie § 94 d Z 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 idgF iVm § 60 Abs 1 des Gemeindegesetzes, LGBl Nr. 40/1985 wird verordnet:

§1

Die Verordnung der Gemeinde Fußach vom 14.08.1992 Zahl 120/92 bleibt bestehen. Lediglich im Bereich Rheinstraße, von Km 0,00 bis Km 292,6, und Pertinsel(straße), von Km 0,00 bis Km 178,5, gilt die neue Verordnung entsprechend dem verkehrstechnischen Gutachten vom 02.01 2012.

§2

Rheinstraße:

Verordnung zur Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 von der Einmündung L202 Schweizer Straße in Richtung L40 Brugger Straße auf eine Länge von ca. 260 m eine Tempo 30 Zone lt StVO § 52 11.a.entsprechend dem verkehrstechnischen Gutachten vom 02.01.2012.

Verordnung des Verbotes „Halten- und Parken- Verboten“ von der Einmündung L202 Schweizer Straße in Richtung L40 Brugger Straße auf eine Länge von ca. 260 m „Halten und Parken verboten“ lt § 52; 13b StVO (beidseitig).

Pertinsel(straße):

Verordnung zur Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 von der Einmündung Rheinstraße in Richtung L 202 auf eine Länge von ca. 178,5 m eine Tempo 30 Zone lt StVO § 52 11.a entsprechend dem verkehrstechnischen Gutachten vom 02.01.2012.

Verordnung des „Vorrang geben“ im Einmündungsbereich in die Rheinstraße § 52 lit c; 23 StVO

§3

Diese Verordnung ist gem § 44 Abs 4 StVO 1960 idgF wie folgt kundzumachen:

1. Im Bereich der Rheinstraße, wird vom Einmündungsbereich in die L202 Schweizer Straße, in einer Länge von ca. 260 m, und im Bereich der Pertinsel(straße), vom Einmündungsbereich Rheinstraße, in einer Länge von ca.178,5 m, eine Zonengeschwindigkeit Tempo 30 lt. StVO § 52;11a und § 52;11b StVO verordnet.
2. Im Bereich der Rheinstraße wird ein Beidseitiges „Halten und Parken Verboten“ lt. StVO § 52; 13b auf eine Länge von ca.260 m verordnet.
3. Im Einmündungsbereich der Pertinsel(straße) in die Rheinstraße wird „Vorrang geben“ verordnet.
4. Gem § 44 Abs 4 StVO 1960 idgF ist diese Verordnung durch Anschlag an der Amtstafel des Gemeindeamtes und Verlautbarung im Gemeindeblatt kundzumachen; sie tritt gemäß § 44 Abs 1 StVO mit der Anbringung der Zeichen in Kraft.



Der Bürgermeister:

[Handwritten signature]
LAbg. Ernst Blum

Ergeht per Mail an:

1. Bezirkshauptmannschaft Bregenz;
2. Polizei Höchst;

Intern:

3. Anschlag an der Amtstafel;
4. Homepage;
5. Gemeindeblatt;
6. Werkhof;

Kundmachungsvermerk:

Diese Kundmachung wurde an der Amtstafel

angeschlagen am: **06.03.2012**

abgenommen am: **06.04.2012**

Gemeindeblatt veröffentlicht am: **11 KW**

Homepage veröffentlicht am: **06.03.2012**

Unterschrift:

[Handwritten signature]